



Lagebericht COVID-19

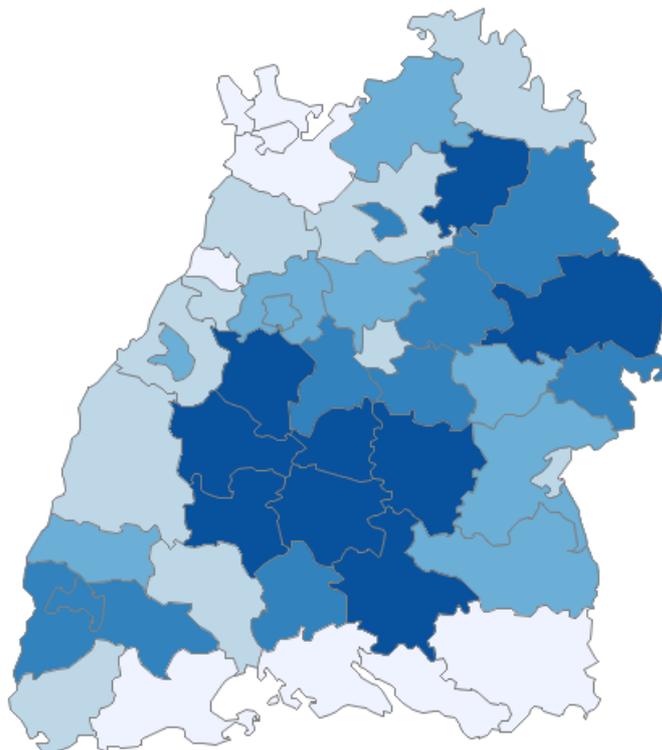
Donnerstag, 25.06.2020, 16:00

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2-Infektionen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle	Verstorbene**	Genesene***
35.486	1.830	33.223
(+30*)	(+3*)	(+32*)

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an SARS-CoV-2; *** Schätzwert

Inzidenz* der übermittelten Sars-Cov-2-Fälle 2020 nach Meldekreis

Stand: 25.06.2020, 16.00 Uhr



Anzahl Erkrankter pro 100.000 Einwohner

126.2 - 197.5	224.0 - 301.0	301.6 - 336.1
345.6 - 443.2	456.2 - 691.9	

*Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 30. Juni 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

© LGA Baden-Württemberg

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreispezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie auf dem Gesundheitsatlas Baden-Württemberg unter:

<http://www.gesundheitsatlas-bw.de/dataviews/report/fullpage?viewId=211&reportId=66&geold=1&geoReportId=378>



Tabelle 1: SARS-Cov-2, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

Meldelandkreis	Anzahl der Fälle	Fälle Änderung zum Vortag	Fallzahl pro 100 000 Einwohner	Anzahl der Todesfälle	Todesfälle Änderung zum Vortag
LK Alb-Donau-Kreis	651	(+ 0)	330,8	27	(+ 0)
LK Biberach	605	(+ 4)	301,6	34	(+ 0)
LK Böblingen	1429	(+ 3)	363,8	47	(+ 0)
LK Bodenseekreis	295	(+ 0)	135,6	8	(+ 0)
LK Breisgau-Hochschwarzwald	1139	(+ 0)	432,5	71	(+ 0)
LK Calw	758	(+ 0)	477,5	27	(+ 0)
LK Emmendingen	532	(+ 0)	320,9	43	(+ 0)
LK Enzkreis	669	(+ 0)	335,8	21	(+ 0)
LK Esslingen	1847	(+ 0)	345,6	116	(+ 0)
LK Freudenstadt	570	(+ 0)	482,8	38	(+ 0)
LK Göppingen	797	(+ 2)	309,3	39	(+ 0)
LK Heidenheim	510	(- 1)**	384,1	41	(+ 0)
LK Heilbronn	959	(+ 1)	278,7	42	(+ 0)
LK Hohenlohekreis	778	(+ 1)	691,9	47	(+ 0)
LK Karlsruhe	997	(+ 2)	224,0	79	(+ 0)
LK Konstanz	468	(+ 0)	163,6	16	(+ 0)
LK Lörrach	666	(+ 0)	291,1	61	(+ 0)
LK Ludwigsburg	1802	(+ 7)	330,6	72	(+ 0)
LK Main-Tauber-Kreis	399	(+ 0)	301,0	10	(+ 0)
LK Neckar-Odenwald-Kreis	442	(+ 0)	307,8	22	(+ 1)
LK Ortenaukreis	1211	(+ 0)	281,5	126	(+ 0)
LK Ostalbkreis	1433	(+ 3)	456,2	37	(+ 0)
LK Rastatt	523	(+ 0)	225,7	17	(+ 0)
LK Ravensburg	558	(- 3)**	195,6	7	(- 1)**
LK Rems-Murr-Kreis	1640	(+ 9)	384,4	92	(+ 0)
LK Reutlingen	1552	(+ 0)	541,6	82	(+ 0)
LK Rhein-Neckar-Kreis	964	(+ 1)	175,9	39	(+ 0)
LK Rottweil	679	(+ 0)	485,9	26	(+ 0)
LK Schwäbisch Hall	871	(+ 0)	443,2	59	(+ 0)
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	581	(+ 1)	273,3	31	(+ 1)
LK Sigmaringen	776	(+ 0)	592,5	35	(+ 1)
LK Tübingen	1292	(+ 0)	568,0	60	(+ 0)
LK Tuttlingen	509	(+ 0)	362,1	23	(+ 0)
LK Waldshut	311	(- 1)**	181,9	35	(+ 0)
LK Zollernalbkreis	1215	(+ 1)	642,1	77	(+ 0)
SK Baden-Baden	185	(+ 0)	336,1	19	(+ 0)
SK Freiburg i. Breisgau	972	(+ 0)	422,2	78	(+ 0)
SK Heidelberg	316	(+ 0)	197,5	7	(+ 0)
SK Heilbronn	468	(+ 2)	370,9	17	(+ 1)
SK Karlsruhe	394	(- 2)**	126,2	13	(+ 0)
SK Mannheim	500	(+ 0)	161,8	13	(+ 0)
SK Pforzheim	409	(+ 0)	324,9	8	(+ 0)
SK Stuttgart	1526	(+ 0)	240,0	63	(+ 0)
SK Ulm	288	(+ 0)	227,8	5	(+ 0)
Gesamt	35486	30	320,1	1830	(+ 3)

*Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind **Fallkorrektur durchgeführt durch das Gesundheitsamt

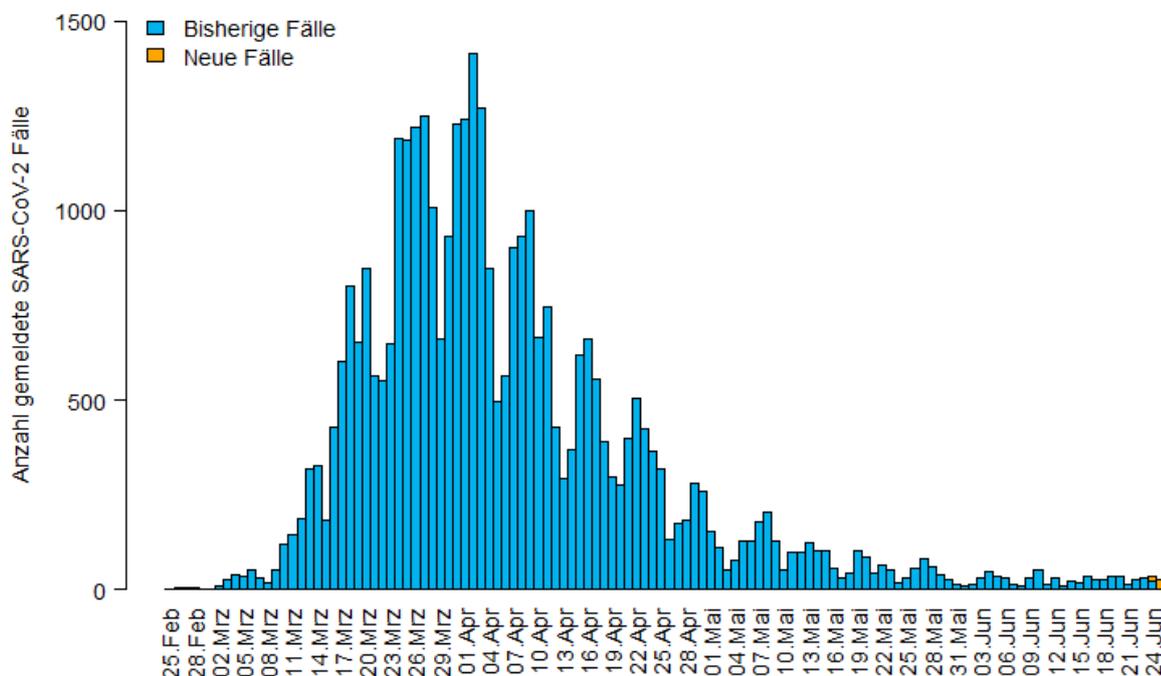


Abb.2: Anzahl der an das LGA übermittelten SARS-CoV-2 Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das LGA erfolgt nicht immer am gleichen Tag.

Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Insgesamt wurden **35.486** SARS-CoV-2 Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet. Von den Fällen sind **18.764** weiblich (53%). Der Altersmedian beträgt 51 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 106 Jahren.

Bis Redaktionsschluss wurden dem LGA **1.830** Fälle übermittelt, die **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben sind (mit SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag; an SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist). Dies sind **3** Fälle mehr als am Vortag. Unter den Verstorbenen waren **1.034** Männer (**56,5%**). Das Alter lag zwischen 18 und 106 Jahren, im Median bei 82 Jahren, **1.186** (65%) der Todesfälle waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 2: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind, nach Altersgruppe, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

Altersgruppe	0-10	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Anzahl der Verstorbenen	0	1	1	4	15	51	164	408	836	350

Geschätzte **33.223** Personen sind von ihrer SARS-CoV-2-Infektion genesen. Ab dem 08.04.2020 wurde hierfür der vorher verwendete Algorithmus angepasst, um die Fälle mit in die Schätzung



einzu beziehen, für die kein Erkrankungsbeginn, keine klinischen Angaben oder keine Informationen zu einem Krankenhausaufenthalt vorliegen. Bewertet wurden entsprechend nicht-verstorbene Fälle mit bekanntem Erkrankungsbeginn oder Meldedatum bis zum **10.06.2020**, die nicht hospitalisiert werden mussten oder bereits vor 7 Tagen aus dem Krankenhaus entlassen wurden; und nicht-verstorbene Fälle ohne Hospitalisierungsdaten mit Erkrankungsbeginn oder Meldedatum bis zum **27.05.2020**.

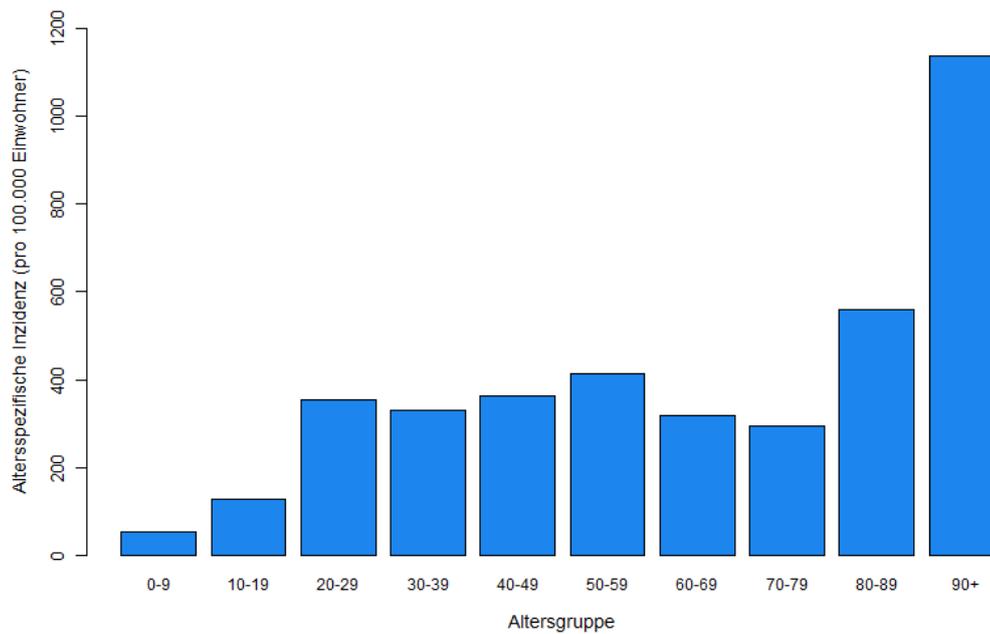


Abb.3: Altersspezifische Inzidenz (Anzahl pro 100.000 Einwohner in der betreffenden Altersgruppe) der SARS-CoV-2 Fälle, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

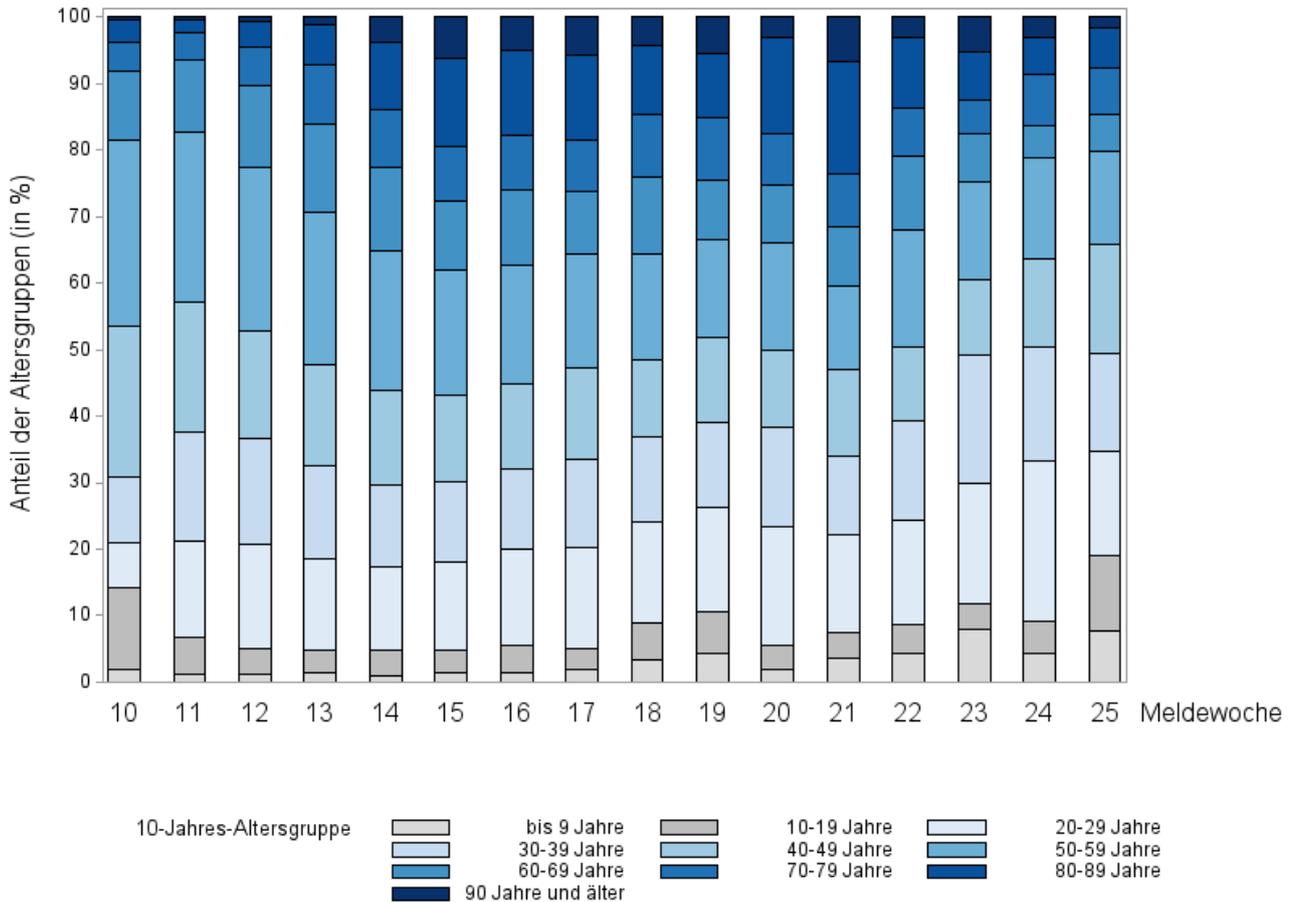


Abb.4: Anteil der übermittelten SARS-CoV-2 Fälle in Baden-Württemberg nach 10-Jahres-Altersgruppe und Meldewoche, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

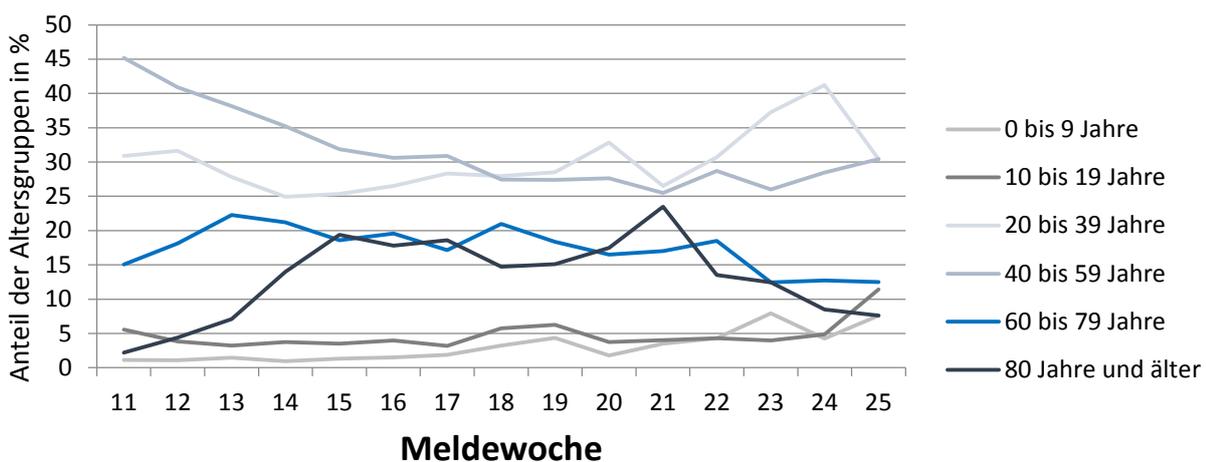


Abb.5: Anteil der übermittelten SARS-CoV-2 Fälle in Baden-Württemberg nach Altersgruppe und Meldewoche, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

In den Abb. 4 und 5 sind die übermittelten Fälle an SARS-CoV-2 in Baden-Württemberg nach Anteil der Fälle pro Altersgruppe und Meldewoche dargestellt. Seit Meldewoche 22 ist eine kontinuierliche Abnahme des relativen Anteils der Infizierten ab 60 Jahren zu erkennen, der vor allem in der

Änderungen gegenüber dem Stand vom letzten Bericht werden blau dargestellt.



Altersgruppe zwischen 80 und 89 Jahren deutlich sichtbar wird. Im Vergleich dazu ist von der KW 24 auf KW 25 der Anteil der Fälle in den jüngeren Altersgruppen im Alter zwischen 0 und 19 Jahren gestiegen.

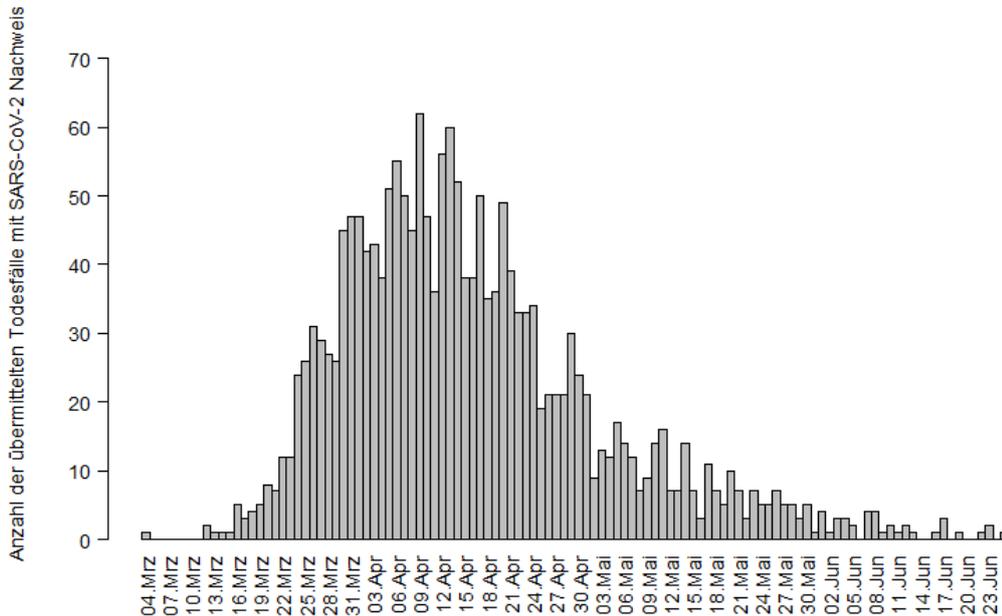


Abb.6: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

Fälle unter Personal in medizinischen Einrichtungen

Für 3.095 der SARS-CoV-2 infizierten Fälle war angegeben, dass sie in medizinischen Einrichtungen gemäß §23 Abs. 3 IfSG tätig waren. Zu den Einrichtungen zählen z.B. Krankenhäuser, Arztpraxen, Dialyseeinrichtungen, ambulante Pflegedienste und Rettungsdienste. Von dem erkrankten Personal sind 73% weiblich. Der Altersmedian liegt bei 43 Jahren. Der Anteil der Fälle unter Personal in medizinischen Einrichtungen an allen übermittelten Fällen liegt bei mindestens 8,7%. Da Angaben zur Tätigkeit bei vielen Fällen noch fehlen, liegt der Anteil der Fälle mit einer Tätigkeit in medizinischen Einrichtungen möglicherweise auch höher.



Reiseassoziierte Covid-19-Fälle

Seit der Aufhebung der Reisewarnung für die EU-Länder und einige weitere europäischen Staaten am 15.06. wurden insgesamt zwölf reiseassoziierte Covid-19-Fälle übermittelt, siehe Tabelle 3.

Tabelle 3: Reiseassoziierte Covid-19-Fälle seit dem 15.06.2020, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020

Infektionsland	Fallzahl
Arabien und Südasien	1
Bosnien-Herzegowina	3
Italien	1
Katar und Pakistan	1
Niederlande	1
Österreich	1
Polen	1
Serbien	3

Klinisch-epidemiologisch bestätigte COVID-19-Fälle

Neben laborbestätigten SARS-CoV-2 Fällen, die der Referenzdefinition entsprechen und in der offiziellen Fallstatistik aufgeführt werden, werden im Rahmen von Ausbruchsgeschehen auch klinisch-epidemiologisch bestätigte COVID-19 Fälle an das LGA übermittelt. Bis Redaktionsschluss waren es insgesamt 249 klinisch-epidemiologische COVID-19-Fälle und 13 klinisch-epidemiologische COVID-19-Todesfälle.

Für die Bewertung der COVID-19-Fälle als klinisch-epidemiologisch bestätigte Erkrankung muss das klinische Bild laut Falldefinition erfüllt sein und zusätzlich eine epidemiologische Bestätigung vorliegen. Diese liegt vor, wenn der Fall mit einem labordiagnostisch nachgewiesenen Fall in einem epidemiologischen Zusammenhang gebracht werden kann.

7-Tage-Inzidenz in Baden-Württemberg:

Neben der bislang im Lagebericht aufgelisteten kumulativen Inzidenz wird seit dem 07.05.2020 zusätzlich die 7-Tage-Inzidenz in den Lagebericht des Landesgesundheitsamts aufgenommen, die mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID19-Epidemie vom 06.05.2020 (www.bundesregierung.de) als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt wurde.

Die kumulative Inzidenz entspricht der Anzahl aller seit dem 25.02.2020 (erster SARS-CoV-2-Nachweis in Baden-Württemberg) bis zum aktuellen Berichtstag gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung wird das Meldedatum der Fälle, das heißt der Tag, an dem das Gesundheitsamt den SARS-CoV-2 PCR-Nachweis durch das meldende Labor erhalten hat, herangezogen. Die 7-Tage-Inzidenz liefert daher ein genaueres Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Kreis. Für den 25.06.2020 sind die einzelnen 7-Tage-Inzidenzen in Tabelle 3

Änderungen gegenüber dem Stand vom letzten Bericht werden **blau** dargestellt.



dargestellt. Hierbei ist zu beachten, dass die 7-Tage-Inzidenz von mehreren Faktoren abhängt, wie z.B. der Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen in Gemeinschaftseinrichtungen oder anderen Einrichtungen. Mit Datenstand **25.06.2020**, 16:00 Uhr liegen **alle Meldekreise unter dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohner der letzten 7 Tage**.

Eine kartographische Darstellung der kreisspezifischen 7-Tage-Inzidenz (Fallzahl/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen) finden Sie im [Gesundheitsatlas Baden-Württemberg](#).



Tabelle 4: SARS-Cov-2, Anzahl der Fälle, die in den letzten 7 Tagen (19.06.- 25.06.2020) gemeldet wurden, und 7-Tage-Inzidenz (Fallzahl/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen) nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 25.06.2020, 16:00 Uhr.

Meldekreis	Anzahl der Fälle, die in den letzten 7 Tagen gemeldet wurden	7-Tage-Inzidenz
SK Heilbronn	8	6,3
LK Hohenlohekreis	6	5,3
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	11	5,2
LK Göppingen	12	4,7
LK Enzkreis	9	4,5
LK Ostalbkreis	14	4,5
LK Rems-Murr-Kreis	19	4,5
LK Zollernalbkreis	7	3,7
LK Heilbronn	11	3,2
LK Böblingen	12	3,1
LK Emmendingen	5	3,0
LK Rottweil	4	2,9
LK Tuttlingen	4	2,8
LK Biberach	5	2,5
LK Karlsruhe	10	2,2
LK Reutlingen	6	2,1
LK Calw	3	1,9
SK Stuttgart	12	1,9
LK Ludwigsburg	9	1,7
SK Mannheim	5	1,6
LK Schwäbisch Hall	3	1,5
LK Rhein-Neckar-Kreis	6	1,1
SK Karlsruhe	3	1,0
SK Freiburg i. Breisgau	2	0,9
LK Esslingen	4	0,7
LK Neckar-Odenwald-Kreis	1	0,7
SK Heidelberg	1	0,6
LK Bodenseekreis	1	0,5
LK Rastatt	1	0,4
LK Ortenaukreis	1	0,2
LK Alb-Donau-Kreis	0	0
LK Breisgau-Hochschwarzwald	0	0
LK Freudenstadt	0	0
LK Heidenheim	0	0
LK Konstanz	0	0
LK Lörrach	0	0
LK Main-Tauber-Kreis	0	0
LK Ravensburg	0	0
LK Sigmaringen	0	0
LK Tübingen	0	0
LK Waldshut	0	0
SK Baden-Baden	0	0
SK Pforzheim	0	0
SK Ulm	0	0
Gesamt	195	1,8



Effektive Reproduktionszahl (Stand: 24.06.2020)

Das Robert Koch-Institut (RKI) veröffentlichte am 24.06.2020 eine Schätzung der effektiven Reproduktionszahl R für die einzelnen Bundesländer auf der Basis eines Nowcasting (für eine detaillierte Beschreibung der Methodik siehe Epid. Bull. 17:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/17/Art_02.html).

Das sogenannte Nowcasting ist eine Methode um eine Schätzung des Verlaufs der Anzahl von bereits erfolgten SARS-CoV-2-Erkrankungsfällen in Deutschland unter Berücksichtigung des Diagnose-, Melde- und Übermittlungsverzugs zu erstellen. Die Reproduktionszahl R ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden. Diese lässt sich nicht anhand der Meldedaten errechnen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen. Hierfür wird die Anzahl der Neuerkrankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums hinzugezogen, um einen 4-Tages und 7-Tages-Mittelwert zu bestimmen. Mit Datenstand 24.06.2020 wurde für den Tag 20.06.2020 ein 4-Tages R -Wert von 1,36 mit einem 95%-Prädikationsintervall von 0,98 - 1,81 für Baden-Württemberg errechnet. Der 7-Tages R -Wert, der aufgrund des längeren Zeitraums weniger tagesaktuellen Schwankungen unterliegt, wird für den 19.06.2020 mit 1,38 und einem 95%-Prädikationsintervall von 1,15 – 1,64 für Baden-Württemberg angegeben. Aufgrund des Melde- und Übermittlungsverzugs neuerkrankter Fälle sind aktuellere Schätzungen zu ungenau. Bei einer momentan insgesamt kleineren Anzahl von Neuerkrankungen kann es zu Schwankungen der Werte kommen. Für eine Bewertung der Lage empfiehlt sich daher eine Betrachtung der Entwicklung der 4- und 7-Tages-Mittelwerte über mehrere Tage.

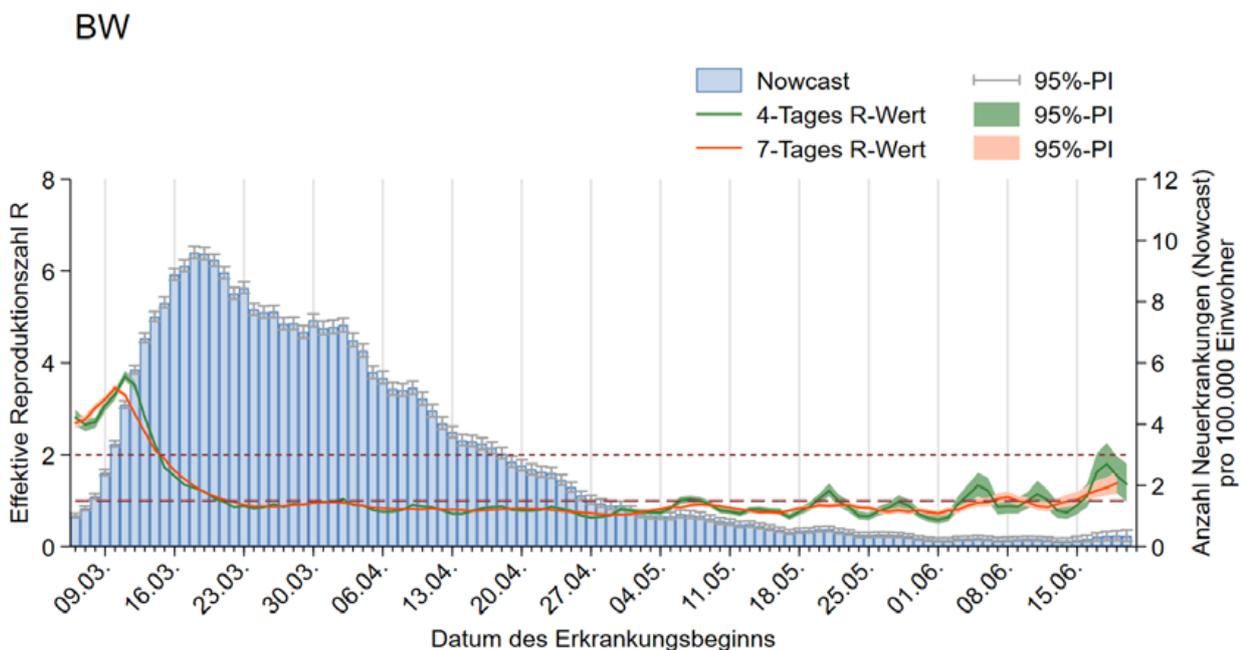


Abb.7: Schätzung des Verlaufs der Anzahl der SARS-CoV-2 Erkrankungsfälle (Nowcast) und der 4-Tages und 7-Tages R -Werte (effektive Reproduktionszahl) mit 95%-Prädikationsintervall (95%-PI) in Baden-Württemberg; RKI Datenstand: 24.06.2020.



Bewertung der Lage Deutschland (RKI, Stand 26.05.2020):

Die Anzahl der neu übermittelten Fälle ist rückläufig.

Die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland wird derzeit insgesamt als **hoch** eingeschätzt, für Risikogruppen als **sehr hoch**. Die Belastung des Gesundheitswesens hängt maßgeblich von der regionalen Verbreitung der Infektion, den vorhandenen Kapazitäten und den eingeleiteten Gegenmaßnahmen (Isolierung, Quarantäne, physische Distanzierung) ab. Sie ist aktuell in weiten Teilen Deutschlands gering, kann aber örtlich hoch sein. Diese Einschätzung kann sich kurzfristig durch neue Erkenntnisse ändern.

Den täglichen Lagebericht des RKI finden Sie unter:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Gesamt.html

Neue Dokumente des RKI und anderer Behörden (Stand 25.06.2020)

CoronaVO Beherbergungsverbot vom 25. Juni 2020 in der ab 26. Juni 2020 gültigen Fassung:

https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Gesundheitsschutz/200625_WM-SM_CoronaVO_Beherbergungsverbot.pdf

Corona-Verordnung Sport vom 25. Juni 2020 in der ab 01. Juli 2020 gültigen Fassung:

https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Gesundheitsschutz/200625_KM-SM_CoronaVO_Sport.pdf

Corona-Verordnung Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen vom 25. Juni 2020 in der ab 01. Juli 2020 gültigen Fassung:

https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Gesundheitsschutz/200625_KM-SM_CoronaVO_Musik-Kunst-Jugendkunstschulen.pdf

Inanspruchnahme deutscher Notaufnahmen während der COVID-19-Pandemie – der Notaufnahme-Situationsreport (SitRep), Epid Bull 27/2020 online vorab (25.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/27/Art_01.html

Nutzung von Routinedaten aus Notaufnahmen: Beschreibung zweier Häufungen von Notaufnahmeverstellungen in Wolfsburg und Stuttgart während der COVID-19-Pandemie, Epid Bull 27/2020 online vorab (25.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/27/Art_02.html

Corona-Warn-App: Empfehlungen für niedergelassene Ärzte zum Umgang mit Personen mit der Meldung "erhöhtes Risiko" einer SARS-CoV-2-Infektion (24.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/WarnApp/Handreichung-Arzt.html

Fachgruppe COVRIIN: Zeitpunkt einer antiviralen Therapie bei COVID-19 (24.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/COVRIIN_Dok/Zeitpunkt-antivirale-Therapie.pdf?blob=publicationFile



Fachgruppe COVRIIN: Biomarker bei COVID-19 (23.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/COVRIIN_Dok/Biomarker_covid19.pdf?blob=publicationFile

Aktualisierungen des RKI und anderer Behörden (Stand 25.06.2020)

STAKOB: Hinweise zu Erkennung, Diagnostik und Therapie (24.6.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/Stakob/Stellungnahmen/Stellungnahme-Covid-19_Therapie_Diagnose.pdf?blob=publicationFile

RKI-Newsletter Infektionsschutz: Ausgabe vom 22.6.2020

<https://www.rki.de/SharedDocs/Newsletter/Infektionsschutz/2020/200622-NewsletterInfektionsschutz.html?view=renderNewsletterHtml>

Informationen zur Ausweisung internationaler Risikogebiete (aktualisiert 19.6.2020 - 20:15 Uhr)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Corona-Verordnung in der ab 29. Juni gültigen Fassung:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/corona-verordnung-ab-29-juni-2020/>

Corona-Verordnung in der ab 01. Juli 2020 gültigen Fassung:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/corona-verordnung-ab-1-juli-2020/>